

8. April 2024

52 Millionen Euro für Gemeinden als Finanzkraftausgleich

LH Mikl-Leitner: „Zeichen für starke Partnerschaft zwischen Land und Gemeinden“

Das Land Niederösterreich stellt Gemeinden 52 Millionen Euro als Bedarfszuweisungen I (Finanzkraftausgleich) zur Verfügung. Das wurde am vergangenen Dienstag auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in der Sitzung der Niederösterreichischen Landesregierung beschlossen.

„Dieser Beschluss ist ein Zeichen für eine starke, tragfähige Partnerschaft zwischen dem Land und unseren Gemeinden“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die weiters meint: „Mit diesen Bedarfszuweisungsmitteln stellen wir finanzschwachen Gemeinden eine zusätzliche Unterstützung zur Verfügung und geben ihnen damit Planbarkeit und Sicherheit. Das ist gelebte Zusammenarbeit mit unseren Gemeinden.“